

Kontext - Sachbücher und Themen

Mit Büchern über begnadete Kunstfälscher, die Geschichte der Migration, das Exilland Portugal und die Gefahren exzessiver Smartphone-Nutzung.

Kontext

Sendetermin: 16/10/2015

Redaktion: Wolfgang Ritschl

Gestaltung: Bea Sommersguter, Peter Zimmermann, Günter Kaindlstorfer, Christian Brüser

Moderation: Günter Kaindlstorfer

Länge: ca. 39 Minuten

Inhaltsübersicht

Noah Charney, "Original Meisterfälscher. Ego, Geld und Größenwahn"

Bea Sommersguter

Position 02:34 – 09:50 min.

- 1 Albrecht Dürer, Zitat | erste Klage auf Urheberrecht | Michelangelo Buonarroti | "Schlafender
- 2 Eros" | Wolfgang Beltracchi | 2011 mehrjährige Haftstrafe | "Robin Hood" | Eric Hebborn |
- 3 Motive der überführten Betrüger | Genie, Stolz, Rache, Ruhm | Beweggründe | "Die Welt möchte
- 4 getäuscht werden." | forensische Tests | Fragen der Authentizität | Damien Hirst, Jeff Koons |
- 5 Salvador Dalí | andere Disziplinen | Glossar wissenschaftlicher Testmethoden

Massimo Livi Bacci, "Leben ist Bewegung. Eine kurze Geschichte der Migration"

Peter Zimmermann

Position 09:57 – 16:08 min.

- 1 kurze Geschichten über komplexe Zusammenhänge | Weglassen von sekundärliterarischem Ballast |
- 2 Bill Bryson, "Eine kurze Geschichte von fast allem" | 670 Seiten | Menschheitsgeschichte = Migrati-
- 3 onsgeschichte | Migrationspolitik | Staatswesen | Mittelalter | Ansiedlungspolitik | geplante
- 4 Migrationsbewegungen | Kolonisierung | gewaltsame Konflikte | 2013: Gesamtzahl der Migranten
- 5 ungefähr 232 Mio. (3,2% der Weltbevölkerung) | Nationalstaaten sind Konstrukte | jede Nation ist ein
- 6 Amalgam | Forderung nach internationaler Koordination | Bewegung und Durchmischung

Uli Jürgens, "Ziegensteig ins Paradies. Exilland Portugal"

Günter Kaindlstorfer im Studiogespräch mit Uli Jürgens

Position 16:16 – 29:38 min.

Günter Kaindlstorfer: Welche Rolle hat Portugal als Exilland gespielt?

Uli Jürgens: sich mit Kriegsbeginn neutral erklärt | Nadelöhr | Heinrich Mann, "Ein Zeitalter wird be-
sichtigt" | [Alfred] Döblin, "Schicksalsreise" | Friedrich Torberg, Alma Mahler-Werfel und Franz Wer-
fel, Friderike Maria Zweig, Eugen Tillingner, Hertha Pauli, Lisa und Hans Fittko, [Alfred und Elise] Polgar

Wie hat sich das Regime des (halb-)faschistischen Diktators [António de Oliveira] Salazar der Flüchtlingswelle gegenüber verhalten?

Portugal: sehr kleine jüdische Gemeinde | Zirkular 14 | immer restriktivere Handhabung

Was war das Besondere am portugiesischen Konsul in Bordeaux, Aristides de Sousa Mendes?

war immer wieder ungehorsam | großes Herz, sehr katholisch | Juni 1940: Entschluss, sich gegen
den Befehl zu richten | wie im Fließbandsystem | mit großem Auto noch selbst Flüchtlinge über die
Grenze gebracht

Aus welchen Motiven hat Sousa Mendes gehandelt?

war Humanist | eigene Verteidigung: "Ja, ich habe nicht gehorcht, aber aus humanitären Gründen." |
hat damit 10.000 bis 30.000 Menschen geholfen

Wie war der Kontakt von Otto von Habsburg zu Sousa Mendes?

ehemalige Kaiserfamilie schon vorher in Belgien | Otto von Habsburg per Steckbrief gesucht | Unter-
schrift von Sousa Mendes auch für Entourage und an die 100 weitere Österreicherinnen und Österrei-
cher | Otto von Habsburg: Engagement in der Flüchtlingshilfe

Wie verlief die weitere Biografie von Aristides de Sousa Mendes?

Familie geächtet | 1954 verarmt gestorben | "Ungehorsam darf nicht sein" | späte 80er Jahre:
Konsul vollkommen rehabilitiert | in Portugal noch heute ein schwieriges Thema | im 22. Bezirk in
Wien die Aristides-de-Sousa-Mendes-Promenade

Wie sehr haben die Flüchtlinge das Straßenbild Lissabons verändert?

viele gut gekleidete Flüchtlinge | "Bompernasse" | kleine Emanzipation der Portugiesinnen | Marta
Feuchtwanger | traditionelles portugiesisches Familienbild: Mann im Café, Frau zuhause bei den Kin-
dern | Flüchtlinge waren immer unterwegs (Post etc.)

Könnte man das Buch auch in den nächsten Portugalurlaub mitnehmen?

ja, Empfehlung | sehr spannend, historischen Spuren nachzugehen | Caldas da Rainha | schöner
kleiner Kurort nördlich von Lissabon

Hinweis auf den Dokumentarfilm "Der ungehorsame Konsul. Exil in Portugal", [17/10/2015, 21.10 Uhr, ORF III]

O1 macht Schule.

Ein Projekt von



Alexander Markowetz, "Digitaler Burnout"

Christian Brüser

Sebastian Fleischer, Raphael Sas

Position 29:50 – 38:10 min.

- 1 Universität Bonn | Entwicklung einer App | Jänner 2014: App online | 300.000 User | Ergebnis
- 2 erschreckend | Bildschirm 88 Mal eingeschaltet | durchschnittlich unterbrechen wir alle 18 Minuten
- 3 unsere Arbeit wegen des Smartphones | Minderung der geistigen Leistungsfähigkeit | digitale Dauer-
- 4 alarmbereitschaft | kollektive Verhaltensstörung | digitaler Burnout | Random Rewards | [B. F.]
- 5 Skinner | Experiment mit Mäusen | psychologische Mechanismen | ständige Unterbrechungen |
- 6 Flow-Zustand ab 15 Minuten konzentrierter Arbeit | zweiter Teil des Buches: wenig überzeugend |
- 7 "Information ist das neue Fett"